

**812/AB XXIV. GP**

---

Eingelangt am 27.03.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Landesverteidigung und Sport

## Anfragebeantwortung



MAG. NORBERT DARABOS  
BUNDESMINISTER FÜR LANDESVERTEIDIGUNG UND SPORT

S91143/26-PMVD/2009

26. März 2009

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Haimbuchner, Kolleginnen und Kollegen haben am 28. Jänner 2009 unter der Nr. 807/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Zusammenhang von Beschaffung und Pilotenausbildung" gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Mit der Einleitung zur Beschaffung wurde am 12. Oktober 2007 begonnen.

Zu 2 bis 4:

Ausgehend von einer laufend durchgeführten Marktbeobachtung und -forschung der verfügbaren Produkte am Weltmarkt wurden die Unternehmen Iveco, Panhard, BAE Systems, Steyr und Achleitner zur Angebotslegung eingeladen.

Zu 5 bis 7:

Es wurden durch die Unternehmen Iveco, Bietergemeinschaft Panhard/Rheinmetall, BAE Systems und Steyr Angebote gelegt. Auf Grund einer Kosten-Nutzwert-Analyse wurde Iveco als Bestbieter ermittelt.

Zu 8 bis 10 und 13:

Im Mai 2008 wurde eine in fünf Fachbereiche gegliederte, aus 14 Personen bestehende Bewertungskommission eingerichtet.

Zu 11:

Entfällt.

Zu 12 und 14:

Hiefür waren die Kaufmännische Abteilung sowie die Abteilung Fahrzeuge, Geräte und persönliche Ausrüstung meines Ressorts zuständig.

Zu 15 und 16:

Ja, der Leiter der Kaufmännischen Abteilung.

Zu 17:

Am 27. November 2008.

Zu 18:

Am 29. Dezember 2008.

Zu 19 bis 21:

Ja, dabei ergaben sich keine Anhaltspunkte für mangelnde Verlässlichkeit.

Zu 22:

Entfällt.

Zu 23, 25 und 27:

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Landesverteidigung.

Zu 24, 26 und 28:

Entfällt.

Zu 29 bis 32 und 37:

Überlegungen wo künftig Piloten ausgebildet werden, befinden sich im Planungsstadium, daher können zurzeit keine näheren Angaben gemacht werden .

Zu 33 und 34:

Auf Grund eines Kooperationsvertrages mit der deutschen Luftwaffe findet die Umschulung der Piloten auf Eurofighter „Typhoon“ wie bereits bisher in Deutschland statt.

Zu 35 und 36:

Die Einsatzausbildung im Verband zum Herstellen der Feldverwendungsfähigkeit findet in Österreich statt.

Zu 38:

Nein.

Zu 39:

Entfällt.